

Suchen

Name	Bereich	Information	V.-Datum
S&O AGRAR AG Leipzig	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Zwischenmitteilung nach § 37 WpHG	25.05.2012

S&O AGRAR AG

Leipzig

Zwischenmitteilung nach § 37 WpHG

Zwischenmitteilung zum zweiten Geschäftshalbjahr 2011 nach § 37 WpHG

Allgemeine Entwicklung an den Finanzmärkten

Die Schuldenkrise in Europa und die Sorge um die Gemeinschaftswährung Euro waren die prägenden Faktoren im dritten Quartal 2011. Die Verunsicherung der Anleger war deutlich zu erkennen an einer steil ansteigenden Volatilität in den europäischen Aktienmärkten und den entsprechenden Kapitalmärkten.

Der Dax -Index hat seine Seitwärtsbewegung zum Ende des ersten Halbjahres mit einem Indexstand von 7,376 beendet und hat im dritten Quartal eine starke Abwärtsbewegung vollzogen. Der Index hat sich um etwa 25% ermäßigt auf ein Niveau von 5502 zum Quartalsende.

Die Risikoaversion der Anleger ist sehr stark angestiegen. Die Renditen der Krisenländer Europas sind deutlich angestiegen während die Renditen der Länder mit sehr guter Bonität, wie Deutschland auf historische Tiefstände gefallen sind. Die Umlaufrendite hat sich zum Ende des dritten Quartals auf 1,7% ermäßigt.

Entwicklung der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

Der Vorstand der S&R Biogas Energiesysteme AG hat Ende Juni 2011 einen Antrag nach §104 AktG an das Registergericht in der Form gestellt, dass Herr Frank Mehlfeld, für das ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglied Robert Schöpf sofort bis zur nächsten Hauptversammlung zum Mitglied des Aufsichtsrates gerichtlich bestellt werden soll.

Ferner wurde beantragt Herrn Herbert Peter, für das zum 27.07.2011 ausscheidende Aufsichtsratsmitglied Stefan Schmidbaur als Ersatzmitglied gerichtlich zu bestellen. Der neue Aufsichtsrat hat sich seiner konstituierenden Sitzung am 10.9.2011 über den Fortgang der Gesellschaft auseinandergesetzt.

Im Zuge der Neuausrichtung wurde beschlossen, dass der Sitz der Gesellschaft nach Leipzig verlegt wird. Damit verbunden wird das Finanzamt von Freising nach Leipzig gewechselt. Ferner wurde eine Namensänderung beschlossen: Der Gesellschaftsname der S&R Biogas Energiesysteme AG wird in "S&O agrar AG" - sächsische & oldenburgische agrar Aktiengesellschaft geändert. Als neuer weiterer Unternehmensgegenstand, wird das Betreiben von landwirtschaftlichen Betrieben, insbesondere Betriebe zur Produktion von Fleischerzeugnisse/Energieerzeugung, sowie aller hierfür erforderlichen Dienstleistungs- und Handelsgeschäfte mit Agrarprodukte, der Erwerb und die Vermarktung von landwirtschaftlichen Betrieben beschlossen.

Ausblick

Die Gesellschaft prüft einen Segmentwechsel vom General Standard in den Entry Standard des Freiverkehrs (Open Market) der Frankfurter Wertpapierbörse. In Anbetracht der Größe der Gesellschaft und des Umsatzes in Aktien der Gesellschaft hält der Aufsichtsrat eine Zulassung der Aktien im Open Market für angemessen. Der Entry Standard ist nach Auffassung der Gesellschaft ein ideales Marktsegment, um eine vernünftige Kosten-Nutzen-Relation der Börsennotierung im Verhältnis zur Marktkapitalisierung und den berechtigten Transparenzinteressen der der Aktionäre herzustellen.

Oliver Martin, Rechtsanwalt, Aufsichtsratsvorsitzender
